

GEMEINDEBAU KOMPILAT



- Tracklist**
- #1 **550RONDY**
Rumpeldäschno
Artists: Catarina Pratter, Martin Stepanek, Martin Lichtenegger
 - #2 **PATRICK PULSINGER**
12a
 - #3 **CAVEMAN3**
fire (shine on)
Artist: Wolfgang Schlögel
 - #4 **MANNI MONTANA**
Rock Torpedo
 - #5 **UKO + SISTA SADIE:**
Planet Janet (NuLegé promises remix)"
 - #6 **PANO**
Pensées sadiennes
 - #7 **MANNI MONTANA & SWEET SUSIE**
Cute Crocodile
 - #8 **SKATE PROIBITO**
mi casa comunale
 - #9 **SPITTELAU GHETTO**
Zieh dich aus (Clean Edit)
Artists: Schicki Micki & Auto Repeat
 - #10 **KOSMOPROLET**
capitalism is chasing me
 - #11 **MAXIMILIAN FREUDENSCHUSS**
Barrieren
 - #12 **12ER HIEB**
sverginamento (1993 version)

Artwork: Andrea Maria Krenn
Design: Franz Piffi (MICROGIANTS)
Kurator: Bernhard Tobola

Kontakt
Bernhard Tobola +43 699 163 06 611

Kinderzimmerproductions

Große Sachen mit geringen Mitteln!

Vinyl Release Gemeindebau Kompilat

Verbindendes Kriterium aller vertretenen KünstlerInnen: Sie leben im oder kommen aus dem Gemeindebau. Diese Produktion macht klar, dass gerade dort wo es die wenigsten vermuten, enormes Kreativpotential lauert.

Der Gemeindebau ist mehr als uns durch Medien, Fernsehspiel und Schlagzeilen vermittelt wird. Im kollektiv-kommunalen Lebensraum wachsen kreative Menschen heran und machen ihre ersten künstlerischen Schritte.

Meist in der elterlichen Wohnung, wo wenig Platz für große Ideen vermutet wird, werden die ersten Projekte gestartet. In vielen Schlaf- bzw. Kinderzimmern wird mit geringsten Mitteln an großen Sachen gearbeitet.

Oberflächlich wird diese Enge und Trostlosigkeit oft als Einschränkung und Kreativvakuum betrachtet, viele Beispiele zeigen aber, dass dieser Lebensraum ein hohes Kreativpotential in sich birgt.

Das Projekt Gemeindebau Kompilat zeigt in einer Auswahl die Vielschichtigkeit und das Potential das im Gemeindebau schlummert. Ausgewählt wurden verschiedene KünstlerInnen mit Background Gemeindebau und auf der Vinyl Produktion „Gemeindebau Kompilat“ zusammengefasst. Weder kommerzieller Verkaufszwang, noch eine Anpassung an eine bestimmte Zielgruppe haben die Track-Auswahl beeinflusst. Daraus hat sich ein aktueller Querschnitt der Wiener elektronischen MusikproduzentInnen ergeben. Etablierte, so wie weniger bekannte KünstlerInnen setzen ein kräftiges Lebenszeichen.

Ausgangspunkt war es, ein qualitativ hochwertiges Sammlerstück zu produzieren. Ein Produkt, das auch noch in 10 Jahren in Regalen und DJ-Plattenkoffern zu finden sein wird. Vinyl bietet dabei ein gutes Medium. Aktuell von schwindender ökonomischer Relevanz, erringt es immer stärker Lieberhaberstatus. Auflagen von mehr als 500 Stück bilden heute eher eine Ausnahme. Zudem ist bei Vinyl Produktionen die Klangcharakteristik einzigartig und die symbolische Wertigkeit, aufgrund der natürlich beschränkten Anzahl, auch wesentlich höher als bei herkömmlichen digitalen Formaten.

Dieses Produkt schließt sich aus der wirtschaftlichen Verwertungskette aus und wird bewusst zum "Promotional Use Only"-Produkt. Dadurch erfüllt das Projekt genau den beabsichtigten Zweck:

Ein kleines Kunstwerk, das die Wiener Musikszene mit ihren Wurzeln im Gemeindebau, hervorhebt.

